

Ein Unternehmen der TÜV Mitte-Gruppe RWTÜV Fahrzeug GmbH

Institut für Fahrzeugtechnik Adlerstr. 7 45307 Essen Telefon (0201) 825-0 Telefax (0201) 825-4150 Aufsichtsratsvorsitzender:

Elmar Legge Geschäftsführung: Claus Wolff (Vors.) Dieter Födisch Friedo Schäfer

Sitz: Steubenstr. 53 45138 Essen AG Essen, HRB 9975

Teilegutachten

nach § 19/3 StVZO

Nr. RZ99/47612/A/41

über den Verwendungsbereich von Sonderrädern Typ AB (18-Zoll, dreiteilig)

am Audi S 3 (LK 100/5)

Auftraggeber: RH Alurad Höffken GmbH

Industriegebiet Ennest 57439 Attendorn

Hinweise für den Fahrzeughalter

Nach der Durchführung der Fahrzeugumrüstung ist das Fahrzeug **unverzüglich** einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder Prüfingenieur einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Begutachtung vorzuführen. Die ausgefüllte und von der Prüfstelle abgestempelte Anbaubestätigung (amtliches Formblatt) ist im Fahrzeug mitzuführen und berechtigten Personen auf Verlangen vorzuzeigen.

Technische Angaben zu den Sonderrädern

Herstellerzeichen:	RH		
Art des Sonderrades:	dreiteiliges Leichtmetallrad mit Doppelhump; äußere		
	und innere Felgenhälfte mit Radstern verschraubt;		
	nur mit Adapterscheibe		
Radtyp:	AB 858569	AB 908562	
für Achse:	VA + HA	nur HA	
Radgröße:	8 ½ J x 18 H2	9 J x 18 H2	
Rad-Einpreßtiefe (ohne Scheibe):	69 mm	62 mm	
Lochkreisdurchm./Lochzahl	112 mm / 5	112 mm / 5	
Felgenhälften außen/innen:	1,75 /6,75-Zoll	2,25 /6,75-Zoll	
Geprüfte Radlast /	757 kg /	760 kg /	
bei Reifenabrollumfang	bei 2100 mm	bei 2100 mm	
Radlastprüfung: RWTÜV	RP2211/00/41	RP2212/00/41	
Zugehörige Adapter-	VA + HA:	nur HA:	
Distanzscheibe: Dicke:	40 mm	35 mm	
Effektive Einpreßtiefe	29 mm	27 mm	
(mit Distanzscheibe):			
Typ / Kennzeichnung	40255641V	35255641V	
(außen eingeschlagen):			
Lochkreisdurchm./Lochzahl	100 mm/ 5	100 mm/ 5	
(für Scheibenanbau am Fz.):			



Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn

Typ(en) : **AB (18-Zoll, dreiteilig)** Ausführung : mit Adapterscheibe

Wichtiger Hinweis:

Die dreiteiligen Sonderräder dürfen nur vom Radhersteller zusammengebaut werden.

Fortsetzung Radausführungen (**nur für HA**):

Herstellerzeichen:	RH		
Art des Sonderrades:	dreiteiliges Leichtmetallrad mit Doppelhump; äußere und		
	innere Felgenhälfte mit Rad	stern verschraubt;	
	nur mit Adapterscheibe		
Radtyp:	AB 958569 AB 108563		
für Achse:	Nur HA	Nur HA	
Radgröße:	9 ½ J x 18 H2	10 J x 18 H2	
Rad-Einpreßtiefe	69 mm	63 mm	
(ohne Scheibe):			
Lochkreisdurchm./Lochzahl	112 mm / 5	112 mm / 5	
Felgenhälften außen/innen:	2,25 /7,25-Zoll	2,75 /7,25-Zoll	
Geprüfte Radlast /	757 kg /	760 kg /	
bei Reifenabrollumfang	bei 2100 mm	bei 2100 mm	
Radlastprüfung: RWTÜV	RP2213/00/41	RP2214/00/41	
Zugehörige Adapter-	VA + HA:	VA + HA:	
Distanzscheibe: Dicke:	40 mm	35 mm	
Effektive Einpreßtiefe	29 mm	28 mm	
(mit Distanzscheibe):			
Typ / Kennzeichnung	40255641V	35255641V	
(außen eingeschlagen):			
Lochkreisdurchm./Lochzahl	100 mm/ 5	100 mm/ 5	
(für Scheibenanbau am Fz.):			

Angaben zur Mittenzentrierung:

ingusen zur mittenzentrierung.		
Zentrierart: Sonderrad:	Mittenzentrierung über Außendurchmesser	
	158 mm der Adapter-Distanzscheibe	
Zentrierart: Distanzscheibe:	Mittenzentrierung über Kunststoff-Zentrierring	
	Kennz.: Ø64/Ø57,1; Farbe: beige	

Radbefestigungsteile:

Befestigung Distanzscheibe	Mitgelieferte Kegelbundbolzen M14 x 1,5 x 25 ,
am Fahrzeug:	Anzugsmoment: 110 Nm
Radbefestigung an Distanzscheibe:	Mitgelieferte Kegelbundbolzen M14 x 1,5 x 25 ;
	Anzugsmoment: 110 Nm



Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn

Typ(en) : **AB** (**18-Zoll**, **dreiteilig**) Ausführung : mit Adapterscheibe

Angaben zur Radkennzeichnung:

Ort der Kennzeichnung:	im Radstern auf der Speichenrückseite
Herstellerzeichen (eingegossen):	RH
Radtyp:	AB (X1) 85 (X2): eingegossen
(X1) Angabe der Felgenbreite:	85 / 90 / 95 / 10
eingeschlagen	(für 8,5/9/9,5/10-Zoll)
(X2) Angabe der Einpreßtiefe:	69, bzw. 63, bzw. 62
eingeschlagen	

Durchgeführte Prüfungen

Anbauprüfung

Es wurde die Verwendungsmöglichkeit der oben beschriebenen Sonderräder an Fahrzeugen des im Verwendungsbereich genannten Herstellers geprüft. Die Prüfung erfolgte unter Zugrundelegung des VdTÜV- Merkblatts 751 Anhang I und 3.4 der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern.

Fahrwerksfestigkeit

Die Spurweite der geprüften Fahrzeugtypen wird durch die geänderte Einpreßtiefe der Sonderräder vergrößert. Die Spurweitenerhöhung liegt unter 2 %.

Ergebnis der Prüfungen

Entsprechende Auflagen und Hinweise, die sich aus den oben beschriebenen Prüfungen für die einzelnen Rad-Reifen-Kombinationen ergaben, sind den Abschnitten <u>Verwendungsbereich und</u> Auflagen und Hinweise zu entnehmen.

Hinweise zu Reifentragfähigkeiten

Für Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol V ist bei Höchstgeschwindigkeiten über 210 bis 240 km/h die maximale Reifentragfähigkeit von 100% bei 210 km/h bis 91% bei 240 km/h linear abnehmend zu ermitteln.

Für Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol W ist bei Höchstgeschwindigkeiten über 240 bis 270 km/h die maximale Reifentragfähigkeit von 100% bei 240 km/h bis 85% bei 270 km/h linear abnehmend zu ermitteln.

Für Reifen mit dem Geschwindigkeitssymbol Y ist bei Höchstgeschwindigkeiten über 270 bis 300 km/h die maximale Reifentragfähigkeit von 100% bei 270 km/h bis 85% bei 300 km/h linear abnehmend zu ermitteln.

Für Reifen mit der Geschwindigkeitsbezeichnung ZR ist bei Höchstgeschwindigkeiten bis 240 km/h die zulässige Reifentragfähigkeit auf dem Reifen angegeben. Bei Geschwindigkeiten über 240 km/h ist die zulässige Tragfähigkeit unter Angabe der am Fahrzeug auftretenden maximalen Sturzwerte vom jeweiligen Reifenhersteller zu erfragen.



Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn

Typ(en) : **AB (18-Zoll, dreiteilig)**Ausführung : mit Adapterscheibe

Verwendungsbereich und Auflagen

Fahrzeughersteller : Audi

Spurverbreiterung : bis zu 10 mm

Тур:	8L			
ABE / EG-Gene	ehmigung: e1*98/	/14*0042*		
Motorleistung	Handelsbezeichnungen	zulässige Rad - /	Reifengrößen	Auflagen und Hinweise
(kW)		Vorderachse	Hinterachse	
		8,5 x18 ET29	8,5 x18 ET29	
154	Audi S 3	225/40ZR18	225/40ZR18	A01) bis A10) D11)
	(-88W)	(-88W)	K05)K06)	
	245/35ZR18	245/35ZR18	A01) bis A10) D11)	
		(-89W)	(-89W)	K05)K06)R05)
		225/40ZR18	245/35ZR18	A01) bis A10) D11)
		(-88W)	(-89W)	K05)K06) V02)
		225/40ZR18	255/35ZR18	A01) bis A10) D11)
	(-88W)	(-90W)	K04)K05)K35) R06) V03)	
	245/35ZR18	255/35ZR18	A01) bis A10) D11)	
		(-89W)	(-90W)	K04)K05)K35) R05) R06) V05)
		8,5 x18 ET29	9 x18 ET27	100) 100)
		225/40ZR18	225/40ZR18	A01) bis A10) D11)
	(-88W)	(-88W)	K05)K06)	
		245/35ZR18	245/35ZR18	A01) bis A10) D11)
	(-89W)	(-89W)	K05)K06)R05)	
	225/40ZR18 (-88W)	245/35ZR18 (-89W)	A01) bis A10) D11) K05)K06) V02)	
		225/40ZR18 (-88W)	255/35ZR18 (-90W)	A01) bis A10) D11) K04)K05)K35) V03)
		245/35ZR18 (-89W)	255/35ZR18 (-90W)	A01) bis A10) D11) K04)K05)K35) R05) V05)

e1*98/14*0042*11 1035/1050 5/100/57



Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn

Typ(en) : AB (18-Zoll, dreiteilig) Ausführung : mit Adapterscheibe

1 ' 1400			
hmigung: e1*98/	/14*0042*		
Handelsbezeichnungen	zulässige Rad - /	Reifengrößen	Auflagen und Hinweise
	Vorderachse	Hinterachse	
	8,5 x18 ET29	9,5 x18 ET29	
Audi S 3	245/35ZR18	245/35ZR18	A01) bis A10) D11)
	(-89W)	(-89W)	K05)K06) R05)
	225/40ZR18	245/35ZR18	A01) bis A10) D11)
	(-88W)	(-89W)	K05)K06) V02)
	225/40ZR18 (-88W)	255/35ZR18 (-90W)	A01) bis A10) D11) K04)K05)K35) R06) V03)
	245/35ZR18 (-89W)	255/35ZR18 (-90W)	A01) bis A10) D11) K04)K05)K35) R05)R06) V05)
	8,5 x18 ET29	10 x18 ET28	
	245/35ZR18	245/35ZR18	A01) bis A10) D11)
	(-89W)	(-89W)	K05)K06) M02) R05)
	225/40ZR18	245/35ZR18	A01) bis A10) D11)
	(-88W)	(-89W)	K05)K06) M02) V02)
	225/40ZR18	255/35ZR18	A01) bis A10) D11)
	(-88W)	(-90W)	K04)K05)K35) R06) V03)
	245/35ZR18	255/35ZR18	A01) bis A10) D11)
	(-89W)	(-90W)	K04)K05)K35) R05)R06) V05)
_		Vorderachse 8,5 x18 ET29 Audi S 3 245/35ZR18 (-89W) 225/40ZR18 (-88W) 225/40ZR18 (-88W) 245/35ZR18 (-89W) 8,5 x18 ET29 245/35ZR18 (-89W) 225/40ZR18 (-88W) 225/40ZR18 (-88W) 225/40ZR18 (-88W) 225/40ZR18 (-88W)	Vorderachse 8,5 x18 ET29 9,5 x18 ET29 Audi S 3 245/35ZR18 (-89W) 225/40ZR18 (-89W) 225/40ZR18 (-89W) 225/40ZR18 (-89W) 225/40ZR18 (-90W) 245/35ZR18 (-90W) 8,5 x18 ET29 10 x18 ET28 245/35ZR18 (-89W) 225/40ZR18 (-89W) 225/40ZR18 (-90W) 225/40ZR18 (-89W) 225/40ZR18 (-90W)

Auflagen und Hinweise

- A01) -entfällt für dieses Gutachten-
- A02) Nach §19(3) StVZO Nr. 4 ist nach Anbau der Sonderräder das Fahrzeug unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr bzw. einem Kraftfahrsachverständigen oder Angestellten einer anerkannten Überwachungs-organisation (Prüfingenieur) zur Anbauabnahme vorzuführen. Der ordnungsgemäße Anbau der Räder wird auf dem vom BMV im Verkehrsblatt bekannt gemachten Muster (Anbau-Bestätigung) durch die abnehmende Stelle bestätigt.
- A03) Bei Berichtserstellung Reifengrößen nur in ZR-Ausführung. Nenntragfähigkeit bei ZR-Reifen gilt bis 240 km/h (Nenntragfähigkeit am Reifen ausgewiesen). Sofern keine speziellen ZR-Reifenfreigaben zu berücksichtigen sind, sind auch -W- oder -Y-Reifen zulässig.



Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn

Typ(en) : **AB** (18-Zoll, dreiteilig)
Ausführung : mit Adapterscheibe

- A04) Das Fahrwerk sowie die Brems- und Lenkungsaggregate müssen, sofern diese durch keine weiteren Auflagen berührt werden, dem Serienstand entsprechen. Wird gleichzeitig mit dem Anbau der Sonderräder eine Fahrwerksänderung vorgenommen, so ist diese und ihre Auswirkung auf den Anbau der Sonderräder gesondert zu beurteilen.
- A05) Es sind nur schlauchlose Reifen mit speziellen Metallschraubventilen (z.B. Typ 3003B, für Ventilloch-Durchmesser 8,3 mm) zulässig. Die Ventile müssen den Normen DIN, E.T.R.T.O. bzw. TRA entsprechen, sollen möglichst kurz sein und dürfen auf keinen Fall über die Radkontur hinausragen.
- A06) Zur Befestigung der Sonderräder sowie der zugehörigen Adapterscheibe dürfen nur die mitzuliefernden Befestigungsteile (siehe Blatt 2) verwendet werden.
- A07) Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck (ggf. aus speziellen Reifenfreigaben) zu beachten ist.
- A08) Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Bei Fahrzeugen mit permanentem Allradantrieb ist bei Verwendung des Ersatzreifens darauf zu achten, daß nur Reifen mit gleich großem Abrollumfang zulässig sind. Die zum Sonderrad gehörige Adapterscheibe ist zu entfernen; es sind dann die serienmäßigen Befestigungsteile zu verwenden.
- A09) Schneekettenbetrieb: nein.
- A10) Die Sonderräder können an der Innenseite und Außenseite mit Klebe- oder Klammergewichten ausgewuchtet werden
- D11) Sonderrad-Anbau nur zulässig in Verbindung mit den beschriebenen Adapter-Distanzscheiben und den beschriebenen Radbefestigungsteilen sowie Mittenzentrierring (beige).
- K04) Durch geeignete Maßnahmen ist für eine ausreichende Radabdeckung an Achse 2 nach hinten zu sorgen (z.B. durch Ausstellen des Stoßfängers, des Kotflügels, durch Tieferlegung oder durch Anbau von Karosserieteilen z.B. Schmutzfänger, soweit sie serienmäßig noch nicht vorhanden sind). Es können eine oder auch mehrere Maßnahmen erforderlich sein.
- K05) Aufgrund von Fertigungstoleranzen beim Fahrzeug bzw. in der Reifenbreite fabrikatsabhängig - kann es erforderlich werden, durch geeignete Maßnahmen für eine ausreichende Radabdeckung an Achse 1 zu sorgen. Ist dies nicht erforderlich, so ist die Eignung des begutachteten Reifenfabrikates auf der Anbaubestätigung einzutragen.
- K06) Aufgrund von Fertigungstoleranzen beim Fahrzeug bzw. in der Reifenbreite fabrikatsabhängig - kann es erforderlich werden, durch geeignete Maßnahmen für eine ausreichende Radabdeckung an Achse 2 zu sorgen. Ist dies nicht erforderlich, so ist die Eignung des begutachteten Reifenfabrikates auf der Anbaubestätigung einzutragen.



Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn

Typ(en) : **AB** (18-Zoll, dreiteilig)
Ausführung : mit Adapterscheibe

- K35) An Achse 2 ist vom Kunststoffinnenkotflügel, im Bereich von ca. 100 mm vor und hinter der Radmitte, ein Streifen von ca. 60 mm Breite (gemessen von der Radhausausschnittkante) abzutrennen, oder dieser vollkommen an das Blechradhaus anzulegen (warm anformen).
- M02) Die Montierbarkeit der Reifengröße 245/35R18 auf Felge 10x18 ist nicht generell freigegeben; für folgende Reifenfabrikate/-typen liegen entsprechende Montierbarkeitsfreigaben vor:

ReifenherstellerReifentypYokohamaAVS-S1Z

Der bestätigte Reifentyp ist auf der Anbau-Bestätigung mit einzutragen.

R05) Bei Bereifungsgröße 245/35R18 dürfen an Achse 1 -unter Beachtung der übrigen Auflagen- nur folgende Reifenfabrikate verwendet werden (max. Flankenbreite 246 mm auf 8,5x18):

HerstellerTypDunlopSP8000YokohamaAVS S1-Z

Pirelli P Zero Asimmetrico

Das Reifenfabrikat ist auf der Abnahmebestätigung mit einzutragen. Werden andere Reifenfabrikate verwendet (max. Flankenbreite 246 mm), so ist die Freigängigkeit (besonders an Achse 1 innen), Radabdeckung, Tragfähigkeit und ggf. die ABV-Tauglichkeit (bei Verwendung unterschiedlicher Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse) neu zu prüfen.

R06) Bei der Bereifungsgröße 255/35R18 dürfen -unter Beachtung der übrigen Auflagennur folgende Reifenfabrikate verwendet werden (geprüfte Reifenkontur):

<u>Hersteller</u> <u>Typ</u>

Dunlop SP8000; SP9000
Continental Conti SportContact
Pirelli P Zero Asimmetrico

Das Reifenfabrikat ist auf der Abnahmebestätigung mit einzutragen. Werden andere Reifenfabrikate verwendet, so ist die Freigängigkeit (besonders nach innen), Radabdeckung, Tragfähigkeit und ggf. die ABV-Tauglichkeit (bei Verwendung unterschiedlicher Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse) neu zu prüfen.

V02) Die Verwendung dieser Reifenkombination ist nur zulässig, sofern die ABV-Eignung nachgewiesen wurde. Für folgende Fabrikate ist diese von den Reifenherstellern bestätigt worden: vorn 225/40R18 und hinten 245/35R18

Hersteller:Typ:BridgestoneS-01PirelliP Zero As.YokohamaAVS S1-ZDunlopSP8000

Werden andere Reifenfabrikate/-typen verwendet, so ist eine Bestätigung des jeweiligen Reifenherstellers über die ABV-Eignung vorzulegen. Das begutachtete Reifenfabrikat/-typ ist auf der Anbaubestätigung einzutragen.



Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn

Typ(en) : **AB** (**18-Zoll**, **dreiteilig**) Ausführung : mit Adapterscheibe

V03) Die Verwendung dieser Reifenkombination ist nur zulässig, sofern die ABV-Eignung nachgewiesen wurde. Für folgende Fabrikate ist diese von den Reifenherstellern bestätigt worden: vorn: 225/40R18 und hinten:

Hersteller: Typ:

Continental Aqua Contact; SportContact

Dunlop SP8000, SP9000 Pirelli P Zero As., P7000

Uniroyal RTT-1 Goodyear Eagle F1

Yokohama AVS S1Z; A008P

Werden andere Reifenfabrikate/-typen verwendet, so ist eine Bestätigung des jeweiligen Reifenherstellers über die ABV-Eignung vorzulegen. Das begutachtete Reifenfabrikat/-typ ist auf der Anbaubestätigung einzutragen.

V05) Die Verwendung dieser Reifenkombination ist nur zulässig, sofern die ABV-Eignung nachgewiesen wurde. Für folgende Fabrikate ist diese von den Reifenherstellern bestätigt worden: vorn 245/35R18 und hinten 255/35R18

Hersteller: Typ: Dunlop SP8000

Pirelli P Zero Asimmetrico

Toyo PX T1-S

Werden andere Reifenfabrikate/-typen verwendet, so ist eine Bestätigung des jeweiligen Reifenherstellers über die ABV-Eignung vorzulegen. Das begutachtete Reifenfabrikat/-typ ist auf der Anbaubestätigung einzutragen.



Auftraggeber : RH Alurad Höffken GmbH, 57439 Attendorn

Typ(en) : **AB** (**18-Zoll**, **dreiteilig**) Ausführung : mit Adapterscheibe

Sonstiges

Der Auftraggeber RH ALURAD Höffken GmbH unterhält ein Qualitätsmanagementsystem gemäß Anlage XIX, Absatz 2 StVZO (EN ISO9001; Zertif. -Nr. 041005575 vom 10.02.96).

Dieses Teilegutachten besteht aus 8 Seiten und ist nur komplett gültig.

Es verliert seine Gültigkeit, wenn sich Änderungen am Fahrzeug oder in den Bauvorschriften der StVZO ergeben, die die zugrunde liegenden Prüfergebnisse beeinflussen können, oder der Auftraggeber den Nachweis gemäß Anlage XIX, Absatz 2 zur StVZO nicht mehr erbringt.

Essen, 22. Juni 1999 K:\RÄDER\RZ\41\18ZOLLKOMB\47612A41.DOC

Prüflaboratorium Labor für Fahrzeugtechnik Abteilung Typprüfung

Dipl.-Ing. Schüssler